

ehung der armen Witt-
verwandt werden. Die
Interhaltsbeiträge, und
sich für die dortige
Schule angekauft worden.
vocat Lübbe.

das Lager für Altona,
es gebunden 1 K 4 B
ng Arme in besonderen

t, welche Oftern 1864
lilabeth Hacke und den
lichten Bedürfnis ent-
sogot widmen wollen,
weitem. Der dreifün-
e berechnet und umfaßt
oben und Entwurfe zu
und Rechnen. Das
n ist der Unterricht bis
welche blos an dem von
16 K 4 B vierteljährlich.

irgen und Einwohnern
enden ohne Unterschied
uf eine nützliche Weise,
das bürgerliche Leben,
die Leitung des Vereins
Gastgeber, Schriftführer,
i. Herr S. Debert.
hend des ganzen Tages

und Diskussion. Aufser-
und Elementar-Gesang,
icht hat es sich zur Auf-
negebildet.
Stundenplans an den

und Beleuchtung des
religiöser Zeitschriften
bibliothekscasse ein Ein-
t augenblicklich ungefäh-
erleiden Ueberschuß der
sen hiesige Bürger und
er als 2 K 8 B Grt.,
des Locals, Benutzung
an den etwaigen Wer-
t zum Local, sowie die
t können sich durch Mit-

t desselben ist, Burschen
it den nöthigen Unterricht
im Besonderen, u n e n t
ffenschaftlicher Vorträge

3), Abends von 9—10
Lehrern erteilt. Die
ritten. — Der Vorstand
für; 3. Lübbe, Secre-

§ 1 des Statuts), ge-
n ihren Berufsgeheimen
Mitglieder. Als Vereins-
jahre 1857 durch Anbau
In den geräumigen Lo-
i, sich diejenige Erholung
das Lesezimmer, welches
strifischen und allgemein
ende Bibliothek, welche

schlagen, werden in der
selbständiger Giesiger zu
immigkeit der Direction,
rtlich 15 K Grt., für die
K Grt. und im 2. und
ung durch ein Mitglied,

Die Direction besteht gegenwärtig aus den Herren Adv. V. Jessen, Vorsitzender; J. K. Björnsen, Vice-Vorsitzender;, Secretair; G. B. Clemens, Cassirer, Dr. D. A. B. Siefert, literarischer Director; H. Blaun, R. Behn, öconomische Directoren.

Ihre Aufgabe ist die specielle Leitung und Ausführung der Zwecke des Bürgervereins, dem jedoch die letzte und höchste Entscheidung seiner Angelegenheiten in den General-Versammlungen vorbehalten ist. — Der neu erbaute, ca. 800 Personen fassende, im Jahre 1865 aufs Glänzendste decorirte Saal, sammt Vorfaal kann in einzelnen Fällen auch Nichtmitgliedern des Vereins zur Benutzung überlassen werden, und hat man sich der näheren Bedingungen wegen zunächst an die öconomische Direction zu wenden. Deconom: Herr August Gotop. Custos: H. Wasikewich, Mörtens. 76.

Bürger-Verein, Neuer, (gegründet am 1. Juni 1848). Der Zweck dieses Vereins ist, Altona's Bürgern Gelegenheit zu geben, sich von Communal- und allen das Wohl und Wehe unserer Stadt betreffenden Vorkommnissen zu unterrichten und selbige zur Sprache zu bringen. Der Vorstand besteht aus den Herren: J. G. W. Thun, Präses; Hafenmeister B. A. Petersen, Vicepräses; H. Pöppe, Protocollführer; J. Bartels, Vice-Protocollführer; J. P. H. Nigler, Cassirer; J. Lüdmann, Vice-Cassirer; G. H. G. Reil, Archivar; G. K. L. Kühne und J. K. G. Schacht, Bülger; Jahresschätz 1 K Grt. Der Versammlungsort ist in Thiede's Caffeehaus, Hebelstr. 11. — Die regelmäßigen Versammlungen finden am lighten Montag eines jeden Monats, Abends 8 Uhr, Statt. Bote des Vereins ist W. Bedmann, Mörtens. 12.

Cigarrenarbeiter-Verein. Der Cigarrenarbeiter-Verein zählt ca. 800 Mitglieder, wurde am 26. Novbr. 1848 gestiftet und bezweckt das sittliche und materielle Wohl seiner Mitglieder zu fördern; Hauptmittel dazu bieten eine Reise-, Kranken- und Sterbecasse. Das Vereinslocal befindet sich gr. Freiheit Nr. 40, bei Herrn G. Diegel. Der Vereinsbote J. Paul wohnt gr. Freiheit 50.

Christianeum, s. das Gymnasium, Seite 175.

Club Phönix, von 1864. Der Zweck ist: durch kleine theatrale Aufführungen, Declamation, Gesang und Tanz zur Erheiterung und Bildung der Mitglieder beizutragen und zugleich ein näheres Aneinanderanschließen der Familien zu bewirken.

Der p. t. Vorstand besteht aus den Herren: H. Steinmetz, Präses; H. Pöppe, Vicepräses; G. Lagemann, Cassirer; G. Emmerich, Secretair; G. Fride, Ceremonienmeister; J. H. Gluckstadt, Inventarverwalter; G. W. F. Stendel, Director des Theaters; Verbands, Beisitzer. Beitrag ist vierteljährlich pränumerando 1 K 8 B. Clublocal: der Englische Garten.

Club Arion. (Derselbe wurde am 10. September 1855 begründet.) Der Zweck des Clubs ist ein: anständiger, sittlicher, geselliger Unterhaltung, zu welchem Behufe sich aus Mitgliedern desselben eine Librettel, eine dramatische Gesellschaft und ein Damenchor gebildet haben. Der Verein zählt gegenwärtig 160 Mitglieder. Unentgeltliche, selbständige Personen, welche sich von einem Mitgliede vorschlagen lassen, finden durch den Vorstand Aufnahme. Der Vorstand besteht aus den Herren: H. Wagner, Präses; A. Müller, Vicepräses; Jäger, Cassirer; D. Peters, Schriftführer; H. Willmer, dramatischer Director; A. Eckhof, musikalischer Director. Die Gesangsübungen sind Sonnabends Abends von 9 bis 11 Uhr. Die Gesellschafts-Abende sind von Mitte September bis Mitte April alle 3 Wochen, ausser dem 3 bis 4 Sommererzählungen. Clublocal ist das Altonaer Colosseum, Holten. 132.

Club Eintracht, Januar 1862 begründet. Zweck: gesellige Unterhaltung durch theatrale Aufführungen, Declamation, Gesang und Tanz. Der jährliche Beitrag beträgt 6 K Grt. Die Leitung geschieht durch einen aus 5 Personen bestehenden Vorstand, welcher besteht aus den Herren: Lübbe, Präses; Brockmolt, Vicepräses; H. Rothmann, Secretair; G. H. H. Cassirer, und Hansen, Ceremonienmeister. Clublocal ist der Englische Garten. Bote: Lohnbdiener J. F. Schmidt, Bürger. 60.

Club Ungenannt. Derselbe, begründet am 25. Novbr. 1860, und bereits aus ca. 140—150 Mitgliedern bestehend, bezweckt durch häufiges Zusammenkommen seine Mitglieder mit Vorträgen und theatrale Aufführungen u. c., ein freundschaftliches Verhältnis bürgerlicher Familien und junger Leute herbeizuführen. Der jährliche Beitrag ist 8 K und wird vierteljährlich mit 2 K Grt. erhoben. Die Leitung geschieht durch ein Comité, bestehend aus 3 Personen (W. Jacoby, G. G. T. Stelling und W. Wasikewich). Die Aufnahme neuer Mitglieder findet vierteljährlich durch das Comité Statt, dem zu diesem Behufe jedesmal 6 Mitglieder hinzutreten. Anfang November findet eine beschlußfähige General-Versammlung Statt, in der das Comité den Rechnungsbericht vorlegt, und in der die Wahl des Comité's, der Revisoren und der vorbenannten 6 Mitglieder geschieht. Anmeldungen sind durch zwei Mitglieder bei einem der Comité-Mitglieder schriftlich zu beschaffen.

Commerz-Collegium. (Angerordnet 1738.) Präses: Herr cons. Oberpräsident, Staatsrath von Thaden. Mitglieder: Herr Kaufmann J. D. Wambelg, Bürgermeister a. D. — Herr Commerzienrath G. H. Hesse. — Herr Kaufmann Theodor Reinde. — Herr Staatsrath Dr. jur. G. K. Baur. — Herr Wih von Buxau. — Herr Consul Theod. Alex. Gayen. — Herr Justizrath, Syndicus Gernar, zugleich Protocollführer.

Der Credit-Verein in Altona, ist im Jahre 1863 begründet. Am 10. März 1865 wurde denselben von der obersten Civilbehörde die Rechte einer juristischen Person und Stempelfreiheit für Summen bis 150 K erteilt. Seine Wirksamkeit eröffnete der Verein im April 1865. Ende 1866 zählte er über 500 Mitglieder. Das Comité ist Grund 11 und täglich außer Sonn- und Festtags Morgens von 10—12 Uhr geöffnet. Der Ausschuss versammelt sich jeden Dienstag Abend, und werden namentlich die Darlehn- und Prolongationsgesuch, so wie Anmeldungen zum Eintritt, welche bis am Morgen desselben Tages eingegangen, dann erledigt. Gewünschte Prolongationen müssen aber 8 Tage vor Ablauf der Darlehnszeit angemeldet werden. Die Direction des Credit-Vereins besteht gegenwärtig aus den Herren P. Meyer, Vorsitzender; B. G. Husmann, Cassirer und J. D. G. Vollmer, Schriftführer. Der Ausschuss besteht aus den Herren der Direction und Herrn J. G. Liebmann, Vice-Vorsitzender, und den Herren J. B. G. Hamel, G. A. Girschoff, J. Diederichsen, J. K. A. Meyer, K. G. M. May, J. G. L. Hinge, Dr. phil. P. Thormählen, J. G. Döbereiner. Zu Revisoren für das laufende Jahr sind gewählt die Herren und (Die Neuwahlen siehe unter verfallenen Adressen.)